

1 - BESTELLBEZEICHNUNG

	D	S	3	-		/	11	-		/		
--	----------	----------	----------	---	--	---	-----------	---	--	---	--	--

Direktgesteuertes Wegeventil

Größe ISO 4401-03 (CETOP 03)

Kolbentyp (siehe Abschnitt 3)

S*	RSA*	TA	RK
SA*	RSB*	TB	
SB*		TA*	
		TB*	

Baureihen-Nummer (Nr. 10 bis 19 gleiche Abmessungen und Installation)

Dichtungen:
N = Dichtungen aus NBR für Mineralöle (**Standard**)
V = Dichtungen aus FPM für Spezialflüssigkeiten

Versorgungsspannung mit Gleichstrom

D12 = 12 V
D14 = 14 V
D24 = 24 V
D28 = 28 V
D48 = 48 V
D110 = 110 V
D125 = 125 V
D220 = 220 V
D00 = Ventil ohne Spule (siehe **HINWEIS 1**)

Versorgungsspannung mit Wechselstrom

A24 = 24 V - 50 Hz
A48 = 48 V - 50 Hz
A110 = 110 V - 50 Hz / 120 V - 60 Hz
A230 = 230 V - 50 Hz / 240 V - 60 Hz
A00 = Ventil ohne Spule (siehe **HINWEIS 1**)
F110 = 110 V - 60 Hz
F220 = 220 V - 60 Hz

Option:
/ **W7** = Zink-Nickel-Beschichtung. (siehe **HINWEIS 2**)
Nicht angeben, falls nicht erwünscht.

Handnotbetätigung:
weglassen wenn im Rohr eingebaut (**Standard**) (siehe Abschn. 13)
CM = manuelle Faltenbalgensteuerung
Nur für GS Ausführung:
CH = manuelle Hebelsteuerung
CP = Handbetätigung mit Druckknopf
CK = Handbetätigung mit Einstellknopf
CPK = Handbetätigung mit Druckknopf und mechanischer Raste

Elektrische Verbindung der Spule:
(siehe Abschnitt 11)

K1 = Anschluss für Würfelstecker Typ DIN 43650 (**Standard**)
K2 = Anschluss für Würfelstecker Typ AMP JUNIOR (erhältlich nur für die Spulen **D12** und **D24**)
K7 = Anschluss für Würfelstecker Typ Deutsch DT04-2P Stifteinsatzstecker (erhältlich nur für die Spulen **D12** und **D24**)

HINWEIS 1: Die Schraubringe zum Befestigen der Spulen und die entsprechenden O-Ringe sind im Lieferumfang enthalten.

HINWEIS 2: Die Standard-Oberflächenbeschichtung des Ventilkörpers ist eine schwarze Phosphatbeschichtung. Durch die Zink-Nickel-Beschichtung erhält das Ventil eine Salznebelbeständigkeit von 240 Stunden. Für 600 Stunden Salznebelbeständigkeit siehe Abschnitt 15.

(Test gemäß UNI EN ISO 9227 und Testauswertung nach UNI EN ISO 10289)

2 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.